



Profil: Gestaltungs- und Medientechnik

Bildungsziel

Das Technische Gymnasium (TG) ist ein berufliches Gymnasium mit der Eingangsklasse (Klasse 11) und den Jahrgangsstufen 1 und 2 (Klassen 12 und 13). Es bietet vor allem naturwissenschaftlich-technisch und künstlerisch interessierten Schülerinnen und Schülern mit mittlerem Bildungsabschluss die Möglichkeit, das Abitur zu erwerben.

Die Berufsbezogenheit ist ein wesentliches Unterrichtsmerkmal. Hierbei stellt das Profilmfach im Fächerkanon des Technischen Gymnasiums einen beruflich orientierten Unterrichtsschwerpunkt dar.

Die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule bietet das Profil Gestaltungs- und Medientechnik (Profil GMT) an.

Abschluss

Abitur (Allgemeine Hochschulreife)

Das Technische Gymnasium schließt mit dem Abitur ab, welches bundesweit anerkannt wird und somit zum Studium aller Fächer an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in Deutschland berechtigt.

Aufnahmevoraussetzungen

Realschulabschluss,
Fachschulreife,
Werkrealschulabschluss oder
Realschulabschluss an einer Gemeinschaftsschule (M-Niveau) mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, wobei in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erreicht sein muss.

Oder: Versetzungszeugnis in Klasse 10 bzw. Klasse 11 des 8-jährigen Gymnasiums oder in die Klasse 11 des 9-jährigen Gymnasiums.

Oder: Versetzungszeugnis in die gymnasiale Oberstufe bei Schülern der Gemeinschaftsschule mit E-Niveau in Klasse 10.

Auswahlverfahren

Ein Auswahlverfahren wird durchgeführt, wenn mehr Bewerber die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen als aufgenommen werden können. Die Auswahl erfolgt nach dem Notendurchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik. Bei gleicher Rangfolge entscheidet der Notendurchschnitt aus allen Fächern mit Ausnahme der Arbeitsgemeinschaften. Für Bewerber mit Versetzungszeugnis in die Klasse 10 bzw. Klasse 11 des 8-jährigen Gymnasiums, bzw. Klasse 11 des 9-jährigen Gymnasiums, werden bis zu 15 % der Plätze reserviert. Für diese Bewerber wird eine eigene Rangliste erstellt.

GMS-Schüler/innen mit M-Niveau werden der Bewerbergruppe der Realschüler zugeordnet. GMS-Schüler/innen mit E-Niveau **mit** 2. Fremdsprache werden der Bewerbergruppe der Gymnasiasten zugeordnet, GMS-Schüler/innen mit E-Niveau **ohne** 2. Fremdsprache der Bewerbergruppe der Realschüler.

Fremdsprachenunterricht

Die weitergeführte Fremdsprache ist Englisch. Zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife muss mindestens 4 Jahre versetzungsrelevanter Unterricht in einer **zweiten Fremdsprache** nachgewiesen werden.

Diese Voraussetzung erfüllen bereits beim Eintritt in das TG alle von einem Gymnasium wechselnden Schüler/innen sowie Realschüler/innen, die an der Realschule Französisch als Wahlpflichtfach über 4 Jahre hinweg gewählt haben. Diese Schüler/innen müssen am TG keine zweite Fremdsprache mehr besuchen.

Schüler/innen ohne diese ausreichenden Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache müssen am TG in der Eingangsklasse (Klasse 11) und in den Jahrgangsstufen 1 und 2 (Klassen 12 und 13) Unterricht in einer zweiten Fremdsprache belegen (Französisch, 4 Stunden pro Woche)

Unterrichtsorganisation und -angebot

In der **Eingangsklasse (Klasse 11)** wird im Klassenverband unterrichtet.

Kernfächer sind Deutsch, Englisch, Mathematik und die Profulfächer Gestaltungs- und Medientechnik.

Maßgebende Fächer sind u.a. Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Religionslehre bzw. Ethik, Physik, Chemie, Computertechnik und Sport.

In der Eingangsklasse wird im Profulfach der Theorieunterricht ergänzt durch das praktische Unterrichtsfach „Angewandte Gestaltungs- und Medientechnik“.

Im **Profil GMT** werden Verfahren und Werkzeuge der Gestaltung zum Entwurf zwei- und dreidimensionaler Produkte eingesetzt.

Nach einer Einführungsphase werden die Schüler/innen in der Eingangsklasse mit den Unterrichtsmethoden und der Arbeitsweise der gymnasialen Oberstufe vertraut gemacht, so dass sie am Schuljahresende die Fächerwahl für die Jahrgangsstufen 1 und 2 (Klassen 12 und 13) treffen können.

Die Unterrichtsfächer der **Jahrgangsstufen 1 und 2 (Klassen 12 und 13)** werden in Kursen angeboten (**Kurssystem**). Ein Kurs dauert ein halbes Schuljahr.

Das **Profulfach** Gestaltungs- und Medientechnik wird 6 Stunden pro Woche unterrichtet und wird doppelt gewichtet.

Die **Kernfächer** Deutsch, Mathematik und Englisch, bzw. Französisch, werden 4 Stunden pro Woche unterrichtet.

Darüber hinaus sind aus dem **Pflicht- und Wahlbereich** weitere Fächer zu wählen, wobei bestimmte Kurse verbindlich festgelegt sind.

In den Jahrgangsstufen 1 und 2 gliedert sich das Unterrichtsangebot in folgende 3 Aufgabenfelder:

Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld (AF I)

Deutsch, Englisch, Französisch, Literatur, Bildende Kunst

Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld (AF II)

Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Wirtschaftslehre, Religionslehre bzw. Ethik

Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld (AF III)

Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Gestaltungs- und Medientechnik, Computertechnik, Sport, Philosophie

Abiturprüfung

In der **Abiturprüfung** werden schriftlich geprüft: Das Profulfach, Mathematik, Deutsch oder Englisch sowie ein weiteres, vom Schüler gewähltes Fach. Darüber hinaus bestimmt der/die Schüler/in ein Fach, das mündlich geprüft wird.

Bei der Kurswahl werden der/die Schüler/innen von einem Oberstufenberater und einem Tutor unterstützt.

Folgende Unterrichtsinhalte werden in den Profulfächern behandelt

Profil GMT Profulfach **Gestaltungs- und Medientechnik:**
Flächengestaltung, Typografie und Layout, Mediengestaltung,
Produktgestaltung, Design, Gestaltung interaktiver Multimediaprodukte

Kosten

Lernmittel werden vom Schulträger zur Verfügung gestellt. Für Lernmittel von geringem Wert hat der Schüler selbst aufzukommen.

Förderung

Gemäß BaföG. Zu beantragen beim zuständigen Landratsamt des jeweiligen Landkreises.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über ein zentrales **Online-Verfahren (BewO)**. Sie können sich auf der folgenden Seite bewerben: <http://www.schule-in-bw.de/bewo>.

Der Aufnahmeantrag muss ausgedruckt und mit den Bewerbungsunterlagen bis zum **1. März** für das folgende Schuljahr an der Erstwunsch-Schule abgegeben werden.

Unter **Downloads** finden Sie eine Anleitung zum Bewerbungsverfahren (**Bewerberleitfaden.pdf**) sowie ein Informationsblatt mit weiteren Informationen (**BewO Informationsblatt.pdf**).

Zusätzlich zur Online-Bewerbung einzureichende Unterlagen wie **Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse** entnehmen Sie bitte Ihrem Bewerbungsausdruck nach erfolgter Online-Bewerbung.

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm
Egginger Weg 26
89077 Ulm
Tel. 0731/161-3825
Fax 0731/161-1628
www.fss-ulm.de
sekretariat@fss-ulm.de